



Mesa - Quiz

Auflösung des sechsten Rätsels:
Im ehemaligen Gasthaus "Bären"
in der Leonberger Straße 16
wurde durch diese Öffnung der
Keller befüllt.



Was ist hier abgebildet
und wo kann man es
finden?

Balkonmusik in Zeiten von Corona

Seit es die Einschränkungen durch
Corona gibt, kann man in
der Ölschläge 2 – 3mal pro Woche
ein Posaunenkonzert hören.
Die Pfarrerrfamilie Haffner
beginnt pünktlich um 19 Uhr
und musiziert rund 20 Minuten lang
vom Balkon aus zur Freude der um-
liegenden Anwohner.
Vielen Dank für diese Unterhaltung.



FREIBAD
MÖNSHEIM

Das Freibad Mönsheim bleibt 2020 leider geschlossen!

Impuls



Liebe Leserin, lieber Leser,

wer mit aufmerksamen Augen unterwegs ist, wird immer lohnenswerte Fotomotive finden. So auch dieses Umspannwerk bei Pinache, das für die Energie in unserer Gegend sorgt.

Ohne elektrischen Strom zu sein, ist kaum mehr vorstellbar. Das gibt es nur noch als Abenteuerurlaub in einer einsamen Hütte; aber auch da ist meist zumindest Handyempfang und Solarstrom fürs Licht vorhanden. Ein Leben ohne Elektrizität gibt es nur für Menschen in wirklich armen Ländern oder eben früher in der doch nicht so guten alten Zeit. Die Menschheit hat sich bewundernswert mit moderner Technik umgeben, die das Leben erleichtert. Es gibt immer weniger, was wir nicht in irgendeiner Weise gestalten und beherrschen können und im Griff haben. So gesehen ist die Beschreibung des Menschen in Psalm 8 durchaus passend, wenn es heißt: *Du hast ihn wenig niedriger gemacht als Gott.* Doch zugleich ist wohl allen klar, dass moderne Technik auch ihre Schattenseiten hat und vom Segen schnell zum Fluch werden kann. In dieser Umspannstation fließt vermutlich Atomstrom aus

Neckarwestheim. Aber gleichzeitig auch aus Wasserkraft erzeugte Energie aus dem kleinen Enzkraftwerk Mühlacker. Der Steckdose ist's egal und Strom hat keine Farbe. Und doch zeigt sich da schon die ganze Problematik dessen, was Menschen mit ihrer Umwelt machen. Was gut und hilfreich ist, hat auch Gefahren oder schadet an anderer Stelle. Richtig problematisch wird es dann, wenn Menschen meinen, gottgleich die Erde beherrschen zu dürfen und ohne Grenzen alles machen, was irgendwie möglich ist. Leider übersehen wir das oft. Und in unserem Eifer, die Welt zu gestalten, ja zu beherrschen, zerstören oder gefährden wir vieles. Es ist gut, den ganzen Psalm 8 zu lesen. Er ist ein Loblied auf die gute Schöpfung Gottes und er steckt voller Staunen über alles Wunderbare, was es auf unserem Planeten gibt. Dabei fragt sich der Psalmbeter auch voller Verwunderung: *Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst?* Wie kommt es, dass Gott uns als vernunftbegabte Wesen erschaffen hat. Wie wunderbar ist doch, was wir alles verstehen und zuwege bringen. Es ist erstaunlich, dass wir Menschen die Welt gestalten können wie vielleicht kein anderes Lebewesen!

Eine Antwort oder Begründung dafür findet er nicht. Der Psalmbeter nimmt es dankbar als gegeben, dass Gott uns Menschen *mit Ehre und Herrlichkeit gekrönt hat*. Für mich schwingt in diesen Worten aber auch die ganze Verantwortung mit, die wir für die Welt haben, wenn wir zu Herren über Gottes Werk gemacht sind. Wenn es gelingt, das im Blick zu behalten, dann können wir weiter in Verantwortung vor Gott mit all unseren Fähigkeiten forschen und gestalten. Die Technik wird die Menschheit weiterbringen, es wird gelingen, Krankheiten zu heilen und wir werden Mittel finden, die das Leben aller Menschen leichter machen. Aber weil wir eben doch *niedriger gemacht sind als Gott*, gibt es Grenzen menschlichen Könnens und das ist gut so.

Wir sollten lernen zu akzeptieren, dass von Menschenhand keine perfekte Welt geschaffen wird. Es gibt zum Beispiel Krankheiten, die die Welt zum Stillstand zwingen, und es wird immer Not und Elend geben, das wir nicht verhindern können. Dennoch will Gott, dass wir uns um seine Welt kümmern, so gut es uns möglich ist. Tun wir daher das Menschenmögliche, dann wird es gut.

Viel Freude wünschen Ihnen Erika und Daniel Haffner

Informationen: Bäume, Hecken und Sträucher zurückschneiden

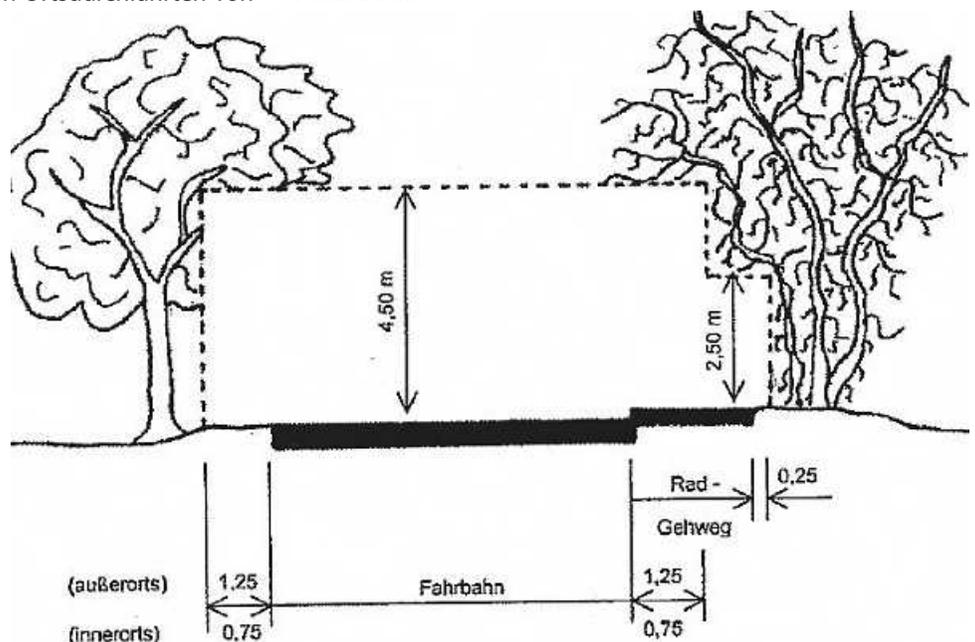
Um Fahrzeugen und Personen ein gefahrloses Passieren von Straßen, Wegen und Plätzen zu ermöglichen, ist der jeweilige Lichtraum entsprechend freizuhalten. Über Gehwegen muss dabei eine lichte Höhe von mindestens 2,50 m und über Fahrbahnen eine lichte Höhe von mindestens 4,50 m eingehalten werden. Der seitliche Verkehrsraum ist innerhalb von Ortsdurchfahrten in einer Breite von 0,75 m und außerhalb von Ortsdurchfahrten von 1,25 m freizuhalten (s. Darstellung).

Hecken, Sträucher und Bäume sowie sonstige Anpflanzungen dürfen nicht in der Weise angelegt oder unterhalten werden, dass sie in den öffentlichen Verkehrsraum eingreifen oder später eingreifen können und dadurch die Sicherheit oder Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigen oder sogar gefährden. Im Interesse der Verkehrssicherheit ist jeder Eigentümer von Hecken, Sträuchern, Wäldern und Bäumen jeglicher Art sowie sonstigen Anpflanzungen verpflichtet, seinen Grünbestand an den Kreisstraßen- und selbstverständlich auch an allen anderen Straßen - so zu unterhalten, dass eine über das natürliche Maß hinausgehende Gefährdung der Straßen- bzw. Wegebenutzer vermieden wird. Verletzt der Eigentümer oder sonstige Berechtigte diese Sorgfaltspflicht und kommt durch ei-

nen in den Lichtraum hineinragenden oder hineinstürzenden Ast oder Baum ein Straßenbenutzer oder dessen Fahrzeug zu Schaden, ist der Eigentümer schadenersatzpflichtig.

Die Gemeinde Mönsheim fordert hiermit alle Eigentümer von Anpflanzungen jeglicher Art auf, durch Freischneiden des Lichtraumprofils einen verkehrssicheren und gefahrenfreien Zustand der Straßen herzustellen.

Vielen Dank!



ÖFFNUNGSZEITEN UND TELEFONNUMMERN ÖFFENTLICHER EINRICHTUNGEN

ÖFFNUNGSZEITEN RATHAUS

Montag	von 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Mittwoch	von 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr
Donnerstag	von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Freitag	von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

GEMEINDEVERWALTUNG

E-Mail: rathaus@moensheim.de

Telefonzentrale 9253-0
Frau Freiberg Fax 9253-10

Bürgermeister

Herr Fritsch 9253-15

Vorzimmer, Amtsblatt, Vermietungen

Alte Kelter und Festhalle

Frau May 9253-22

Geburten, Heiraten, Sterbefälle, Sozial- und Rentenangelegenheiten, Friedhofswesen

Frau Freiberg 9253-11

Einwohnermeldeamt, Pässe

Frau Hahn 9253-12

Bauamt, Gewerbeamt, Ordnungsamt, Personalwesen, Gutachterausschuss

Herr Arnold 9253-13

Gemeindekämmerei, Steueramt, Vermietungen Sporthalle

Herr Scheytt 9253-20

Gemeindekasse, Verbrauchsabrechnungen, Verwaltung Gemeindegrundstücke, Wohnbauförderung

Frau Gille 9253-23

Soziales Netzwerk der Gemeinde Mönsheim

Mo. 10 – 12 Uhr + 14 – 16 Uhr

Mi., Do., Fr. 10 – 12 Uhr

Telefon: 07044 9253-14

Ordnungsamt

Dirk Albrecht 0159 04237136

Alte Kelter

Freibad 9253-27

Bademeister

907471

Fax 907469

Grund- und Hauptschule Appenberg

Sekretariat Frau Eder 5454

Fax 914680

Hausmeister Herr Hecker-Fritz 914682

Kindergärten

Grenzbachstraße 7744

Baumstraße 914710

Wassermeister 9039517*

*(Weiterleitung auf Mobilfunk)

Kläranlage Grenzbach

Herr Ludwig (vor Ort) 8558 od.

0160 96997346

Herr Bachmaier 0711 28946552 u.

0173 7275913

Appenbergsporthalle

Hausmeister Herr Christiansen 5335

Bauhof Heckengäu

75449 Wurmburg, Öschelbronner Str. 64

Telefon 07044 903194

Fax 07044 9039516

E-Mail: info@zvbh.de

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Euronotruf-Nummer	112
Integrierte Leitstelle	07231 12940
Feuerwehrhaus	2332573
Feuerwehrkommandant H. Oliver Pfrommer	
Polizei-Notruf	110
71296 Heimsheim, Marktplatz 2	07033 31457
Polizeirevier Mühlacker, Enzstraße 22	07041 9693-0

Deutsches Rotes Kreuz 112

Rettingsleitstelle Pforzheim-Enzkreis e.V.

Krankentransport und Unfallrettung 19222

Diakoniestation Heckengäu 8686

Büro Wimsheim Fax 8174

Forstamt

Herr Schiz 07233 942246

Schornsteinfegermeister 07044 9168655

Herr Mumm Fax 07044 9168657

Straßendienst (außerorts)

Straßenmeisterei Maulbronn 07043 951940

Tierheime

Böblingen 07031 25010

Pforzheim 07231 154133

Haus Heckengäu

Altenpflegeheim Heimsheim 07033 5391-0

EnBW (bei Stromstörungen)

Regionalzentrum Nordbaden

Störungsstelle 0800 3629477

Service-Hotline 0800 9999966

Kirchen

Telefonnummern finden Sie unter:

„Kirchliche Nachrichten“

ÖFFNUNGSZEITEN

LANDRATSAMT ENZKREIS

Montag 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Dienstag 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr

und 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Termine auch nach Vereinbarung 07231 30890

SOZIALE DIENSTE

DRK Kreisverband

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Rettungsdienst/Krankentransport 19222

Kurse 07231 373-220

(Erste Hilfe, EH am Kind, EH für Sport, Betriebs-

helfer, LSM für Führerscheinbewerber)

Essen auf Rädern (Menüservice)

Frau Uibel 07231 373-240

r.uibel@drk-pforzheim.de

Senienerholung + Seniorenreisen

Frau Augenstein 07231 373-210

r.augenstein@drk-pforzheim.de

Seniorenzentrum + Tagespflege

Telefon 07041 819-0

Betreutes Wohnen Mühlacker + Pforzheim

Frau Heidt 07041 819-500

Betreutes Wohnen Neuenbürg + Ötisheim

Frau Weingärtner 07082 600-93

i.weingaertner@drk-pforzheim.de

Consilio

Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker

DemenzZentrum 07041-8974500

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Gebiet Heckengäu 07041-89745023

Caritas Ludwigsburg -

Waiblingen – Enz

Zeppelinstraße 7, 75417 Mühlacker

Telefon 07041 5953

Dienstag ganztags

Mittwoch nachmittags

Donnerstag vormittags

Sozial- und Lebensberatung, Vermittlung von

Kuren und Erholungen

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH

Habermehlstraße 15, 75172 Pforzheim

Telefon: 07231 14424-0, Fax: 07231 14424-14

Mobiler Dienst und Essen auf Rädern

Jugendamt Enzkreis

Frau Bickel 07231 3081784

Nadine.Bickel@enzkreis.de

Beratungsstelle für Eltern,

Kinder und Jugendliche in Pforzheim

Telefon 07231 30870

Bietet kostenfreie und vertrauliche Beratung

und Therapie bei Fragen und Problemen. In Kri-

sensituationen können Sie sofort einen Termin

erhalten.

Tagesmütter Enztal e.V.

Bahnhofstraße 96, 75417 Mühlacker

Telefon 07041 8184711

info@tagesmuetter-enztal.de

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Verschiedene Selbsthilfegruppen für Alkohol-

krankte und deren Angehörige

Do. 19.00 Uhr im Haus der Begegnung/Leonberg

Telefon 07033 31583 oder 07152 25696

Fax 07033 31881

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungs-

stelle für Alkohol- und Medikamentenproble-

me, bwlv Baden-Württembergischer Landes-

verband für Prävention und Rehabilitation

gGmbH

Luisenstraße 54 – 56, 75172 Pforzheim

Telefon 07231 139408-0

Fax 07231 139408-99

Sprechstunde Mo. 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Wohnberatungsstelle für ältere und

behinderte Menschen, Kreissenorenrat e.V.

Ebersteinstraße 25, 75177 Pforzheim

Telefon 07231 357717

Fax 07231 357708

Telefonseelsorge Nordschwarzwald

Telefon 0800 1110111

KISTE

Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch

und suchtkranken Eltern und mit Gewalterfahrung

Hohenzollernstr. 34, 75177 Pforzheim

Telefon 07231 30870

Sterneninsel e.V.

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

für Pforzheim und Enzkreis

Wittelsbacherstraße 18, 75177 Pforzheim

Fon: 07231 8001008, mail@sterneninsel.com

www.sterneninsel.com

VERSICHERUNGSANSTALT

Deutsche Rentenversicherung

Freiburger Straße 7, 75179 Pforzheim

Telefon 07231 9314-20

Fax 07231 9314-60

aussenstelle.pforzheim@drv-bw.de

Mo., Di., Mi. 8.00 – 12.00 und

13.00 – 16.00 Uhr

Do. 8.00 – 12.00 und

13.00 – 18.00 Uhr

Fr. 8.00 – 12.00 Uhr

Deutsche Rentenversicherung

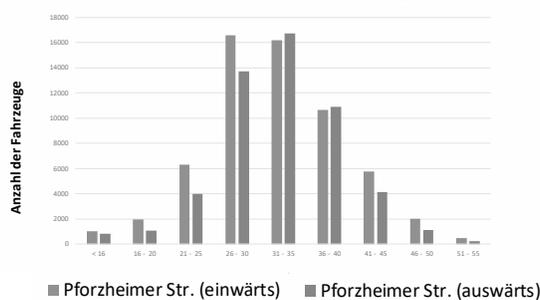
Kelterplatz 7, 75417 Mühlacker

Terminvereinbarung unter:

Telefon 07231 931420

Amtliches

Geschwindigkeitsmessung in der Pforzheimer Straße im Zeitraum vom 19.05.2020 bis 10.06.2020



km/h	einwärts	auswärts
< 16	1004	828
16 - 20	1935	1070
21 - 25	6301	3980
26 - 30	16605	13734
31 - 35	16210	16741
36 - 40	10656	10911
41 - 45	5783	4132
46 - 50	1992	1118
51 - 55	461	228

Aus dem Gemeinderat

Einladung zur Gemeinderatssitzung am 16. Juli 2020

Am Donnerstag, den 16. Juli 2020 findet um 19:30 Uhr in der Festhalle bei der Appenbergschule eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Öffentliche Tagesordnung:

1. Begrüßung und Festlegung Protokolldienst
2. Planfeststellung K 4559 / K 1017
Beratung und Beschlussfassung über die Begründung zur Klage der Gemeinde Mönsheim gegen den Planfeststellungsbeschluss
3. Sanierung altes Rathaus
Vergabe Fensterbauarbeiten
4. Wohnhausanbau in nordwestliche Richtung
Antrag auf Bauvorbescheid (Bauvoranfrage) am 02.07.2020
Baugrundstück: Sonnenrainweg 11 – Flst. 1596
5. Ausscheiden Herr Michael Krug aus dem Gemeinderat zum 16.09.2020
6. Feststellung des Nachrückens eines Gemeinderates
7. Marktplatz Mönsheim
Erneute Beratung über das Belagskonzept
8. Bekanntgaben; Verschiedenes

Nach der aktuellen Corona-Verordnung der Landesregierung sind u.a. die Sitzungen kommunaler Gremien möglich. Es sind aber die strengen Hygiene- und Abstandsvorschriften zu beachten. Obwohl die Sitzung in der Festhalle stattfindet, können wir nur eine begrenzte Anzahl an Zuhörern zulassen.

Wir bitten dafür schon jetzt um Verständnis. Da wir die Sitzung so zügig wie möglich durchführen möchten, fehlen auf der Tagesordnung die sonst üblichen Punkte „Anfragen“. Sie können diese natürlich auch so jederzeit, am besten per E-Mail, an die Gemeindeverwaltung oder an mich persönlich richten.



gez. Thomas Fritsch
Bürgermeister



Soziales Netzwerk

Büro des Sozialen Netzwerk Mönsheim

Haben Sie Fragen rund ums Alter?

Benötigen Sie Informationen über Unterstützungsangebote?

Das Beratungsangebot ist kostenlos, die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt.

Gerne beraten wir Sie auch telefonisch.

Offener Bücherschrank



Die Öffnungszeiten sind:

Montag von 10 Uhr bis 16 Uhr und Mittwoch von 10 Uhr bis 18.30 Uhr.

Wir starten wieder mit den Einkaufsfahrten

Am **Freitag 10. Juli** findet die nächste Einkaufsfahrt statt. Natürlich müssen die Corona - Hygieneregeln eingehalten werden. Es können immer nur 2 Fahrgäste befördert werden und im Fahrzeug muss eine Mundschutzmaske getragen werden.

Das Soziale Netzwerk Mönsheim bietet einmal wöchentlich eine Einkaufsfahrt zu den verschiedenen Einkaufsmöglichkeiten der Gemeinde Mönsheim an. Wenn Sie diesen Service nutzen möchten melden Sie sich bitte beim Sozialen Netzwerk Mönsheim an. Sie werden am Einkaufstag zu Hause abgeholt. Die Uhrzeit besprechen Sie mit dem Fahrer direkt. Das Angebot ist kostenlos da es von der Gemeinde Mönsheim unterstützt wird und die Fahrer sind ehrenamtlich tätig.

Die Einkaufsfahrt findet jetzt wieder jeden Freitag statt.

Wir freuen uns wenn unser Service genutzt wird, rufen Sie uns an!!

Wir bieten einen Einkauf – Bringdienst an!

Wenn Sie etwas benötigen melden Sie sich bitte bei uns und wir werden einen Bringservice organisieren. Es meldet sich bei Ihnen der Einkäufer, Sie schreiben eine Einkaufsliste oder geben Sie telefonisch durch und die Einkäufe werden Ihnen nach Hause gebracht.

Bitte melden Sie sich, wenn Sie wegen ihrem Alter oder Vorerkrankungen zu der gefährdeten Personengruppe gehören, als Arzt oder Pfleger tätig sind oder sich in häuslicher Quarantäne befinden.

Wenn Sie Fragen haben oder Hilfe benötigen melden Sie sich bitte telefonisch beim Sozialen Netzwerk Mönsheim unter der Telefonnummer 07044/ 925314.

Eine unterstützende Nachbarschaft ist wichtig in Mönsheim, jetzt mehr denn je!

Bitte unterstützen Sie sich gegenseitig.

Bewegung ist Leben

Gerade in dieser besonderen Zeit ist Bewegung ganz wichtig.

Sich regen bringt Segen, sagt schon ein bekanntes altes Sprichwort. Und es ist nie zu spät, damit anzufangen! Wussten Sie, dass sich ihr ganzes Befinden spürbar verbessert, sobald Sie wieder

aktiver werden? Denn Ihr Herz-Kreislauf-System und das, was man „Bewegungsapparat“ nennt besitzen in jedem Lebensalter die wunderbare Fähigkeit, neue Kraft und Ausdauer aufzubauen.

Bucheleggruppe

Die Bucheleggruppe kann wieder starten, natürlich unter Berücksichtigung der Hygieneregeln: keine Hände schütteln, keine Umarmungen und gegenseitig nötigen Abstand halten.

Herzliche Einladung zu unseren gemeinsamen Runden
Treffpunkt ist jeden Mittwoch um 9 Uhr vor der Alten Kelter.

Erste Wanderung der Mesamer Tausendfüßler nach der Coronapause

Wanderung der Mesamer Tausendfüßler im Stromberg am 21. Juli, Länge 9,5 km

Start: 13.30 Uhr, Alte Kelter Mönsheim.

Unsere Panoramastrecke führt durch die Weinberge von Freudental nach Hohenhaslach. Die neu angelegte „Himmelstreppe“ erklimmen wir geruhsam und genießen von oben den herrlichen Weitblick über die Weinregion. Vorbei am „Geologischen Fenster“ mit seinen interessanten Gesteinsschichten geht es weiter durch das malerische Städtchen Hohenhaslach. Anschließend machen wir uns am Hohenhaslacher See entlang auf den Rückweg nach Freudental.

Für die 26 km bis zum Startpunkt der Wanderung in Freudental bilden wir Fahrgemeinschaften. Bitte bei der Anmeldung angeben, ob noch Platz für Mitfahrer im Auto geboten werden kann. Wir freuen uns nach der Corona-Pause auf eine weitere tolle Wanderung in lustiger Runde. Neue Mitwanderer sind herzlich eingeladen.

Vorschau:

Wenn sich alles weiter so positiv entwickelt werden wir am 3. September wieder mit dem offenen Mittagstisch starten und freuen uns schon sehr darauf. Natürlich nur, wenn keine neue Verordnung in Kraft tritt, die dem widerspricht.

Das Büro befindet sich im Rathaus Schulstraße 2 im 1. Obergeschoss

Öffnungszeiten des Büros sind

Montag von 10 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr

Mittwoch bis Freitag von 10 - 12 Uhr

in dieser Zeit sind wir auch telefonisch unter 9253-14

oder per Mail unter sozial.netz@moensheim.de erreichbar.



5. Bericht der Kassenführerin
6. Bericht des Kassenprüfers
7. Entlastung des Vorstands und Kassenführers
8. Wahl des Vorstands (Vorsitzender und Stellvertreter, Kassenführer, Kassenprüfer, Schriftführer, Beisitzer)
9. Ausblick auf Aktivitäten 2020/21
10. Sonstiges

Anträge auf Ergänzungen der Tagesordnung müssen eine Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden.

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten, um die Beschlussfähigkeit zu gewährleisten.

Mit freundlichen Grüßen

Ursula Kutschera

Vorstandsvorsitzende

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Wochenenddienst

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Europanummer 112.

Den allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie kostenfrei unter der einheitlichen Rufnummer **116117**.

Wo und wie ist der ärztliche Notfalldienst zu erreichen?

Der ärztliche Notdienst befindet sich im Eingangsbereich des **Krankenhauses Mühlacker in der Hermann-Hesse-Straße 34**.

Zeiten des ärztlichen Notfalldienstes:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag

von 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.00 Uhr

an Wochenenden

von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr

an Feiertagen sowie am 24.12. und 31.12.

vom Vorabend 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.00 Uhr

Zeiten der Kinder-Notfallpraxis:

Mittwoch 15.00 - 20.00 Uhr

Freitag 16.00 - 20.00 Uhr

Samstag 08.00 - 20.00 Uhr

Sonntag 08.00 - 20.00 Uhr

Helios Klinikum Pforzheim

Kanzler Str. 2-6

75175 Pforzheim

So und an Feiertagen

8 - 24 Uhr

Teilweise gab es in der Vergangenheit für die Augen-, Kinder- und HNO-ärztlichen Notfalldienste noch 0180er Rufnummern. Diese werden jedoch ab sofort ebenfalls über die bundesweite Rufnummer 116117 für den ärztlichen Bereitschaftsdienst vermittelt.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Zahnärztliche Notdienst kann unter folgender Nummer erfragt werden: **Bereich Mühlacker unter 0621 38000816**

Apothekennotdienst

Samstag, 11. Juli 2020

Schlössle-Apotheke Pforzheim, Westliche 80

Telefon 07231 - 4 24 64 20

Sonntag, 12. Juli 2020

Sonnen-Apotheke Rutesheim, Pforzheimer Straße 4

Telefon 07152 - 5 21 34

Tierärztliche Notdienste

11. Juli 2020

Praxis Schuch

Telefon 07159 800585

12. Juli 2020

Praxis Kusch

Telefon 07033 529816

Schulen

Gymnasium Rutesheim



Einladung zur Jahreshauptversammlung am Montag, 27.07.2020 um 16:00 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur ordentlichen Mitgliederversammlung des Fördervereins Gymnasium Rutesheim laden wir Sie herzlich ein.

In diesem Jahr ist leider alles anders als gewohnt. Deshalb bitte ich um das Tragen einer Mund-Nasen-Maske und die Einhaltung des Mindestabstandes. Auch auf die Begrüßung durch Händeschütteln bitte ich zu verzichten. Für eventuelle Kontaktnachverfolgungen wird eine Liste für das Gesundheitsamt ausliegen.

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet statt am:

Montag, den 27.07.2020 16:00 Uhr Gymnasium Rutesheim, Raum 110

Auf der Tagesordnung stehen folgende Themen:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit
3. Anträge zur Tagesordnung
4. Bericht des Vorstands

Sozialverband VdK Ortsverband Mönshheim



Bei Kurzarbeitergeld auch Wohngeld?

Die Corona-Krise bringt für etliche Bürger Kurzarbeit mit sich und einigen Selbstständigen brechen die Einkünfte weg. Der VdK Ortsverband Mönshheim weist Mitglieder und Betroffene darauf hin zu prüfen, ob für sie Wohngeld in Frage kommt. Anspruchsberechtigt sind Menschen mit niedrigen Einkommen. Das monatliche Gesamteinkommen darf bestimmte Beträge nicht überschreiten, wobei bei der Berechnung auch die Anzahl der berücksichtigungsfähigen Haushaltsmitglieder sowie die Höhe der zuschussfähigen Miete zu beachten sind. Geregelt ist dies im **Wohngeldgesetz (WoGG)**. Zum Januar 2020 wurde das Wohngeld angehoben. Da wurde auch der unter bestimmten Voraussetzungen mögliche Freibetrag beim Wohngeld für Menschen mit Behinderung erhöht. Neben dem Mietzuschuss für Mieter sieht das WoGG auch für Eigentümer von selbst genutztem Wohnraum Wohngeld vor, den sogenannten Lastenzuschuss. Anträge sind bei der Wohngeldstelle der Stadt- oder Gemeindeverwaltung zu stellen. Ein Anspruch besteht nicht bei erheblichem Vermögen. Und nicht anspruchsberechtigt sind Sozialgeld- und Grundsicherungsbezieher (bei Alter, Erwerbsminderung oder Arbeitslosigkeit), weil hier die Kosten der Unterkunft bereits in den Grundsicherungsleistungen enthalten sind.

Informationen zum VdK Ortsverband Mönshheim und zu den weiteren VdK-Themen erhalten Sie bei: Hans Kuhnle - 1. Vorsitzender

Haus Heckengäu

Die große „Buchele“-Figur vor dem Eingang – ein Geschenk der Mönshheimer ans Haus Heckengäu – hat Zuwachs bekommen. Vier kleine Buchele-Rohlinge aus Holz überbrachte Frau Noack aus dem Mönshheimer Rathaus. Diese wurden ebenso wie die große Figur liebevoll von Bewohnern mit Farbe angemalt und wetterfest gemacht. Jetzt fanden sie im Garten ihren Platz auf den Sitzbänken und laden die Bewohner ein, sich dazuzugesellen.



Die Buchele sind eine farbenfrohe Bereicherung des Gartens – herzlichen Dank an alle beteiligten Mönshheimer und Heimsheimer Handwerker!

Haus Heckengäu, Heimsheim, Schulstr. 17, Tel. 07033/ 53 91-0, E-Mail: haus-heckengaeu@wohlfahrtswerk.de



Beratungsstelle für Hilfe im Alter

Sprechstunde

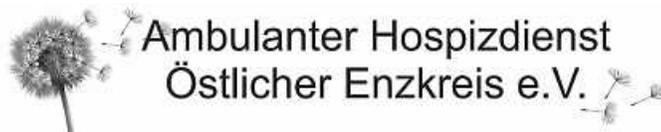
Am **Donnerstag, 16.07.2020** findet in Mönshheim eine Außen-sprechstunde der Beratungsstelle für Hilfen im Alter statt. Angesprochen sind ältere Bürgerinnen und Bürger und deren Angehörige, die im Zusammenhang mit Alter und/oder Hilfs- bzw. Pflegebedürftigkeit einen Beratungs- oder Unterstützungsbedarf haben. Angeboten werden u. a. Informationen und Beratung

über pflegerische und hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeheime, Kurzzeit- und Tagespflege, Betreutes Seniorenwohnen sowie sozialrechtliche Beratung wie Leistungen der Sozialhilfe oder Fragestellungen zu Vollmachten und Patientenverfügungen. Die Sprechstunde findet **von 10 bis 12 Uhr** im Rathaus Mönshheim innerhalb des Sozialen Netzwerkes statt.

Bitte rufen Sie aufgrund der momentanen Abstandsregelungen zur Planung an.

Ebenso bietet die Beratungsstelle telefonische Beratung sowie Hausbesuche an BHA Heckengäu, Claudia Füllborn, 07041- 89745023 oder bha@enzkreis.de

Allgemeine Info



Der Ambulante Hospizdienst östlicher Enzkreis informiert:

Wir sind wieder für Sie da!

Nach coronabedingter Zwangspause können wir Hospiz- und Trauerbegleitungen wieder durchführen.

Hospizbegleitungen finden im ambulanten sowie in den stationären Bereichen wieder statt. Selbstverständlich unter Einhaltung der vorgeschriebenen Hygienemaßnahmen.

Bitte wenden Sie sich bei Bedarf an unsere Koordinatorinnen (07041 - 81 53 689).

Ab 14. Juli 2020 findet das **Begegnungscafé für Trauernde** in den Räumen der Diakonie Mühlacker, Bahnhofstraße 44, von 15 bis 17 Uhr wieder monatlich statt (am 2. Dienstag im Monat).

Selbstverständlich halten wir sämtliche behördlichen Vorgaben im Hinblick auf den Infektionsschutz ein.

Wir bitten Sie deshalb daran zu denken, beim Eintreten und Verlassen des Raumes einen Nasen-Mund-Schutz zu tragen und den Mindestabstand von 1,5 Metern einzuhalten. Bitte benutzen Sie das bereit gestellte Desinfektionsmittel.

Auch ist es notwendig, die Kontaktdaten der teilnehmenden Personen zu erfassen, damit bei möglichen Infektionen die Infektionskette nachvollzogen werden kann.

Auf die sonst übliche Bewirtung müssen wir verzichten. Kleine Wasserflaschen stehen zu Ihrer Verfügung bereit. Wir bitten Sie, diese anschließend mitzunehmen.

Wir hoffen, dass Sie trotz dieser notwendigen Regelungen eine Unterstützung in Ihrer Trauer finden und freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen.

Die weiteren Termine des Begegnungscafés für Trauernde entnehmen Sie bitte unserem Flyer bzw. können Sie unserer Homepage entnehmen.

Zusätzlich bieten wir weiterhin für diejenigen, die sich nicht im Begegnungscafé einfinden möchten, telefonische und persönliche Einzel-Trauergespräche an. Bitte wenden Sie sich hierfür an unsere Koordinatorinnen (07041 - 81 53 689).

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Mönshheim. **Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen** ist Bürgermeister Thomas Fritsch, Schulstraße 2, 71297 Mönshheim oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot.

Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Internet: www.nussbaum-medien.de

Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Informationsveranstaltung für Patienten und Interessierte

Aktiv bei Arthrose

Hüft- und Kniegelenk gehören zu den am stärksten beanspruchten Gelenken des menschlichen Körpers. Deswegen sind sie besonders häufig von Verletzungen und Knorpelabnutzung, der sogenannten Arthrose, betroffen.

Die Arthrose sollte möglichst früh erkannt und behandelt werden.

Gleiches gilt für kleinere oder größere Verletzungen nach Sport oder anderen Aktivitäten, die zu Defekten am Knorpel geführt haben.

Was kann ich für mein Gelenk tun, welche Therapieverfahren gibt es, um die Situation ohne Operation zu verbessern oder die Gelenkbelastung zu reduzieren? Ist eine Operation allerdings unumgänglich, gibt es eine Reihe moderner, gelenkerhaltender und damit schonender Operationsverfahren. Diese arthroskopischen Operationsverfahren sind auch unter den Stichworten minimal-invasive Chirurgie oder „Knorpelchirurgie“ bekannt. Beim Fortschreiten der Arthrose ist der Gelenkersatz unumgänglich. Die modernen Entwicklungen haben ihn zu einem Gewinn der Menschen zurück zur Lebensqualität werden lassen. Dank moderner, schonender Operationsverfahren und künstlicher Gelenke, die zunehmend besser der Anatomie des Menschen angepasst sind, werden eine individuelle Lösung, eine schnelle Genesung und eine höhere Bewegungsfreiheit erreicht.

In einer Informationsveranstaltung am Dienstag, 14. Juli um 18 Uhr und um 19 Uhr in der Cafeteria (Altbau) des RKH Krankenhauses Neuenbürg spricht Professor Dr. Stefan Sell, Ärztlicher Direktor des Gelenkzentrums Schwarzwald, über Arthrose sowie über konservative und operative Behandlungsmöglichkeiten. Die Sitzplatzkapazität ist auf maximal zwanzig Teilnehmer pro Vortrag begrenzt. Die Besucher werden gebeten sich an das Hygienekonzept vor Ort zu halten. Es werden von allen Besuchern die Kontaktdaten aufgenommen. Um teilnehmen zu können, ist unter der Telefonnummer 07082-796-52835 eine verbindliche Anmeldung in der Zeit vom 07. bis 13.07.2020 zwischen 10 und 14 Uhr Voraussetzung.

Nach dem Vortrag gibt es die Möglichkeit zur Diskussion.

Der Eintritt ist kostenlos.

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Mönsheim



Bei der Ölschläge 5,
Telefon: 07044 7304; Fax 07044 920484,
E-Mail: Pfarramt.Moensheim@elkw.de
Internet: www.ev-kirche-moensheim.de,
Pfarrerin: Erika Haffner, Pfarrer: Daniel Haffner
Jugendreferentin: Daniela Hirschmüller,
Telefon: 07044 938349
E-Mail: daniela.hirschmueller@outlook.de

5. Sonntag nach Trinitatis, 12. Juli 2020

Predigttext: Lukas 5,1-11

Wochenlied: 241 Wach auf, du Geist der ersten Zeugen

Opferzweck: Aidswaisen-Projekt in Kenia eV Neema ya Mungu

Wochenspruch: Aus Gnade seid ihr gerettet durch Glauben, und das nicht aus euch. Gottes Gabe ist es. Epheser 2,8



Zum Nachdenken



Liebenezeller Gemeinschaft

Wimsheimer Straße 15/1



Katholische Kirchengemeinde

Seelsorgeeinheit Süd im Dekanat Mühlacker - Katholische Kirchengemeinde Heilig Kreuz Wiernsheim-Mönsheim-Wurtemberg und katholische Kirchengemeinde Heilig Geist Heimsheim

Administrator der Seelsorgeeinheit:

Pfarrvikar David Pankiraj (0 70 44 / 9 09 67 20)

Pfarrbüro Heimsheim:

Siglinde Stroheker, Mozartstr. 7, 71296 Heimsheim

Tel: 0 70 33 / 3 30 72, Fax: 0 70 33 / 3 30 25

E-Mail: HeiligGeist.Heimsheim@drs.de

Bürozeiten: Mo, Di von 8 – 12:30 Uhr, Do von 13 – 18:00 Uhr

Pfarrbüro Wiernsheim:

Ingrid Kleiner, Hindenburgstraße 23, 75446 Wiernsheim,

Tel: 0 70 44 / 59 56, Fax 0 70 44 / 92 07 89